jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1978/2/14 9Os10/78, 13Os28/78, 10Os55/79, 13Os107/79, 12Os109/81, 12Os116/81, 9Os159/84, 12Os

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 14.02.1978

Norm

StGB §164 Abs2

Rechtssatz

Die Zurechnung des strafsatzbestimmenden Wertes der verhehlten Sachen setzt auf der inneren Tatseite voraus, daß der Wert vom Tätervorsatz umfaßt ist; bedingter Vorsatz genügt.

Entscheidungstexte

- 9 Os 10/78
  Entscheidungstext OGH 14.02.1978 9 Os 10/78
  Veröff: ÖJZ-LSK 1978/152
- 13 Os 28/78
  Entscheidungstext OGH 13.04.1978 13 Os 28/78
  Ähnlich; Beisatz: Gilt auch für den im Abs 3 genannten Wert von einhunderttausend Schilling. (T1)
- 10 Os 55/79
  Entscheidungstext OGH 09.05.1979 10 Os 55/79
  Beis wie T1
- 13 Os 107/79
  Entscheidungstext OGH 05.10.1979 13 Os 107/79
  Veröff: EvBl 1980/68 S 216
- 12 Os 109/81
  Entscheidungstext OGH 16.07.1981 12 Os 109/81
  Veröff: JBl 1982,48
- 12 Os 116/81
  Entscheidungstext OGH 20.08.1981 12 Os 116/81
  Vgl auch; Beis wie T1
- 9 Os 159/84
  Entscheidungstext OGH 30.10.1984 9 Os 159/84
  Vgl; Beisatz: Es genügt, wenn der Täter einen jedenfalls Schilling fünftausend übersteigenden Wert in seinen (zumindest bedingten) Vorsatz aufgenommen hat; nicht erforderlich ist, daß er auch um den tatsächlichen Wert der Sache (Sachen) genau Bescheid weiß. (T2)
- 12 Os 126/86
  Entscheidungstext OGH 11.09.1986 12 Os 126/86
- 11 Os 9/87
  Entscheidungstext OGH 24.03.1987 11 Os 9/87
  Beis wie T1
- 12 Os 79/87
  Entscheidungstext OGH 06.08.1987 12 Os 79/87
  Beisatz: Tatfrage (T3) Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0095609

Dokumentnummer

JJR_19780214_OGH0002_0090OS00010_7800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at